



InfraGO

Digitale Marktinformation

--- Herzlich Willkommen, gleich geht's los ---



EÜ Cornberg + EÜ Rautenhausen einschl. Oberbau

Marktinformation



08.07.2026 | Teams

Agenda

- 1. Wir stellen uns vor**
- 2. Regeln**
- 3. Projektüberblick**
- 4. Inhalt der Vergabe**
- 5. Terminalschiene**

Vorstellung Projektverantwortliche



Projektleitung: Harald Joos



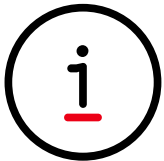
Projektingenieure: Nele Höhler, Isabell Hauke, Stefanie Wörndle



Projektsteuerung: Claudia Özelt



Einkauf: Josip Peraica



Bei dieser Unterlage handelt es sich um ein vorläufiges Dokument. Die Inhalte können während des Projektverlaufs angepasst werden. Die Informationen in dieser Präsentation entsprechen dem aktuellen Arbeits-/Erkenntnisstand



- **Hinweise gerne direkt per Fragen/Antwortenforum.**



- **Fragen können anonym in den Chat gestellt werden über F+A. Auf Grund des Formates werden diese in der Veranstaltung nicht beantwortet, sondern die Antworten soweit möglich im Nachgang mit der Präsentation verteilt.**



Vergabeverfahren

- Wir weisen darauf hin und stellen explizit klar, dass allein die zu einem späteren Zeitpunkt **veröffentlichten Ausschreibungsunterlagen für die Angebotslegungen maßgeblich sind** und sich der Auftraggeber diesbezüglich Änderungen in den Ausschreibungsunterlagen gegenüber dem Stand dieser Präsentation und den heutigen Erläuterungen vorbehält. Aus der heute gezeigten Präsentation und den Erläuterungen des Auftraggebers ergeben sich keine Ansprüche hinsichtlich der noch zu veröffentlichenden Ausschreibungsunterlagen.
- **Die heutigen Informationen sind somit explizit nicht Bestandteil der anstehenden Vergabeverfahren zu diesem Projekt.**

Präsentation & Hinweise

- Die Informationen in dieser Präsentation entsprechen dem aktuellen Arbeits-/Erkenntnisstand (Juli 2026)

- **"Die Deutsche Bahn legt großen Wert auf Compliance. Besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf dem Kartellrecht. Das gilt sowohl für die Deutsche Bahn und ihre eigene Geschäftstätigkeit als auch für ihre Lieferanten.** Deshalb wollen wir heute - gerade wo wir hier zahlreiche Wettbewerber versammelt haben - nicht versäumen, auf die besondere Wichtigkeit kartellrechtlicher Compliance hinzuweisen.
- Was das mit Blick auf die Ausschreibungen der Deutschen Bahn bedeutet, wissen die meisten von Ihnen sicher auch selbst: **Nach dem Kartellverbot dürfen Wettbewerber grundsätzlich keine Absprachen zu Preisen oder zur Aufteilung von Vergaben bzw. Losen treffen. Auch der Austausch von Geschäftsgeheimnissen, z.B. zu Angebotspreisen oder die Teil- bzw. Nichtteilnahme an einer Ausschreibung, ist im Rahmen von Vergabeverfahren kartellrechtlich in der Regel verboten.**
- Wir können und wollen das Thema heute hier nicht vertiefen. Schließlich sind wir auch nicht Ihre Rechtsberater. Ein Punkt ist uns aber besonders wichtig: Bitte denken Sie vor der Bildung etwaiger Bietergemeinschaften daran, dass Bietergemeinschaften kartellrechtlich nur dann gebildet werden dürfen, wenn sie auch wirklich erforderlich sind, d.h. wenn keines der an der Bietergemeinschaft beteiligten Unternehmen in der Lage wäre, den ausgeschriebenen Auftrag alleine durchzuführen. Zwar begrüßen wir ausdrücklich die Bildung von Bietergemeinschaften; dies aber eben nur dort, wo sie auch wirklich gebraucht werden, um überhaupt ein Angebot abgeben zu können. In letzter Zeit haben wir vermehrt Bietergemeinschaften auch dort beobachtet, wo sie wegen der geringen Auftragsgröße nach unserer Einschätzung eigentlich gar nicht nötig gewesen wären, da die beteiligten Unternehmen auch eigene Angebote hätten abgeben können. Bietergemeinschaften, die nicht erforderlich sind, sind jedoch kartellrechtlich unzulässig. Deswegen hier nochmal der besondere Hinweis."



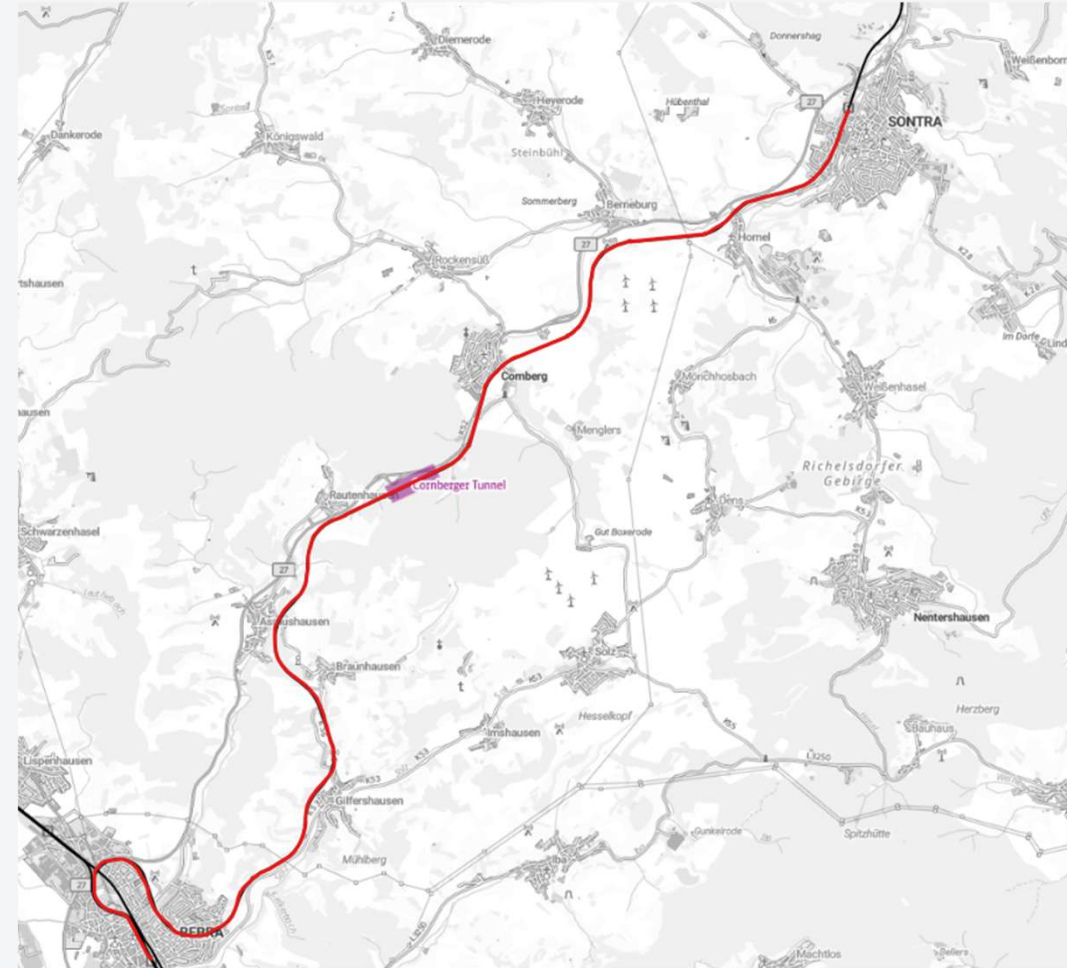
Überblick Gesamtprojekt Baukorridor Cornberg



Überblick Gesamtprojekt



- Strecke 3600 Frankfurt – Göttingen
- Kernbereich km 176,9 – km 179,9
- Gesamter Baubereich zwischen Bebra und Sontra



Überblick Gesamtprojekt

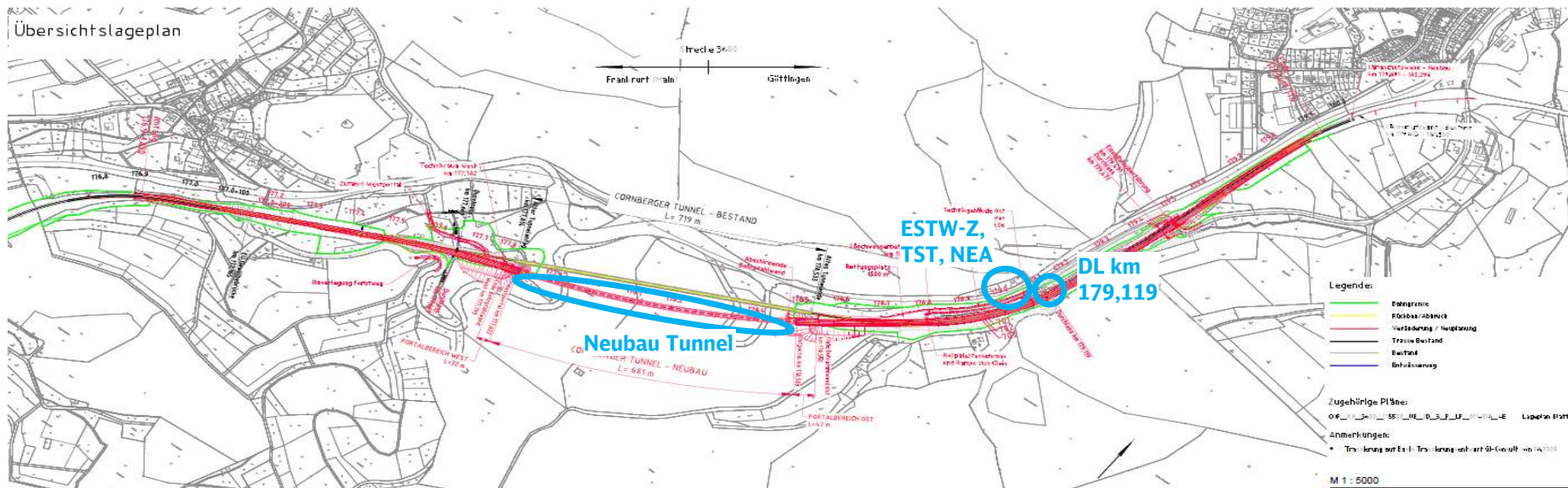
Hauptmengen

	Tunnelneubau	681 m / 2gl
	Portalbauwerke	2 Stk.
	Bestandstunnelverfüllung	719 m / 2gl
	Brücken	2 Stk.
	Durchlässe	3 Stk.
	Gleise, PSS	Ca. 6,2 km
	Weichen	10 Stk.
	OLA	13 km
	LST: ESTW-Neubau	129 STE / 15km
	Kabelzugarbeiten	80 km
	Kabelführungssysteme	45 km
	Kabelquerungen	35 Stk.
	Regenrückhaltungen	2 Stk.
	Straßen-/Platzbau	5.300 m ²



Durch vorhergehende Vergabeeinheiten bereits abgeschlossene Arbeiten

- Tunnelrohnbau
- Kabelquerungen außerhalb des Anschwenkbereiches
- Stellen der Signalanlagen außerhalb des Anschwenkbereichs
- Neubau Oberleitung in Teilabschnitten
- Bau ESTW-Gebäude, Trafostation, NEA
- Verlängerung DL km 179,119



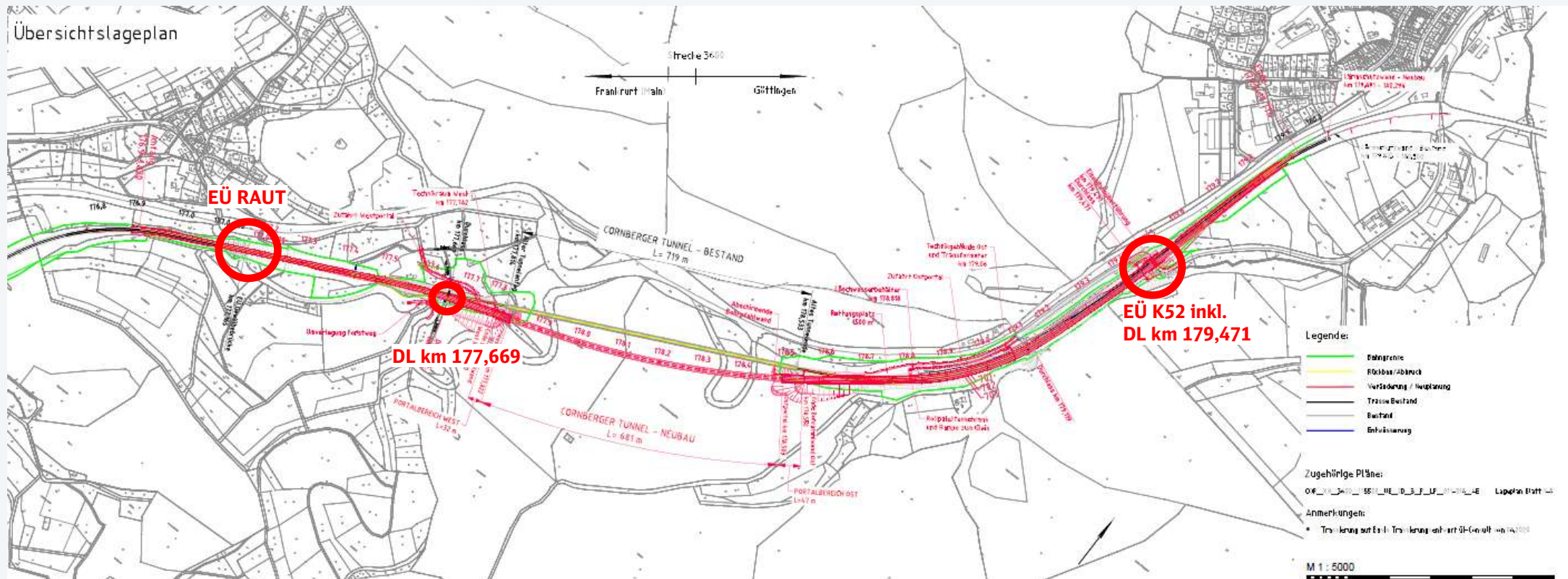
EÜ Cornberg + EÜ Rautenhausen einschl. Oberbau|

Hauptmengen dieser Vergabeeinheit

Weichen	Neubau Weichen	10	Stk.
Bauweiche	Einbau und Ausbau Bauweiche in Gleis 703	1	Stk.
Gegenrichtungsgleis / Gl 701	Oberbau / Gleisbau / PSS	ca. 2.700	m
Richtungsgleis / Gl 702	Oberbau / Gleisbau / PSS	ca. 2.600	m
Überholgleis / Gl 703	Oberbau / Gleisbau / PSS	ca. 800	m
Tiefenentwässerung		Ca. 4.400	m
Ingenieurbau	EÜ K52 inkl. Hilfsbrückeneinbau über 3 Gleise km 179,477		
	EÜ RAUT inkl. Hilfsbrückeneinbau über 2 Gleise Km 177,165		
	Durchlass km 179,441		
	Durchlass km 177,669		
	Kabelhilfsbrücke EÜ RAUT		
	Signalausleger	3	Stk
Regenrückhaltung	Regenrückhaltebecken	1	Stk.
	Stauraumkanal	1	Stk.
Erdbau	Verfüllung Bestandstunnel		

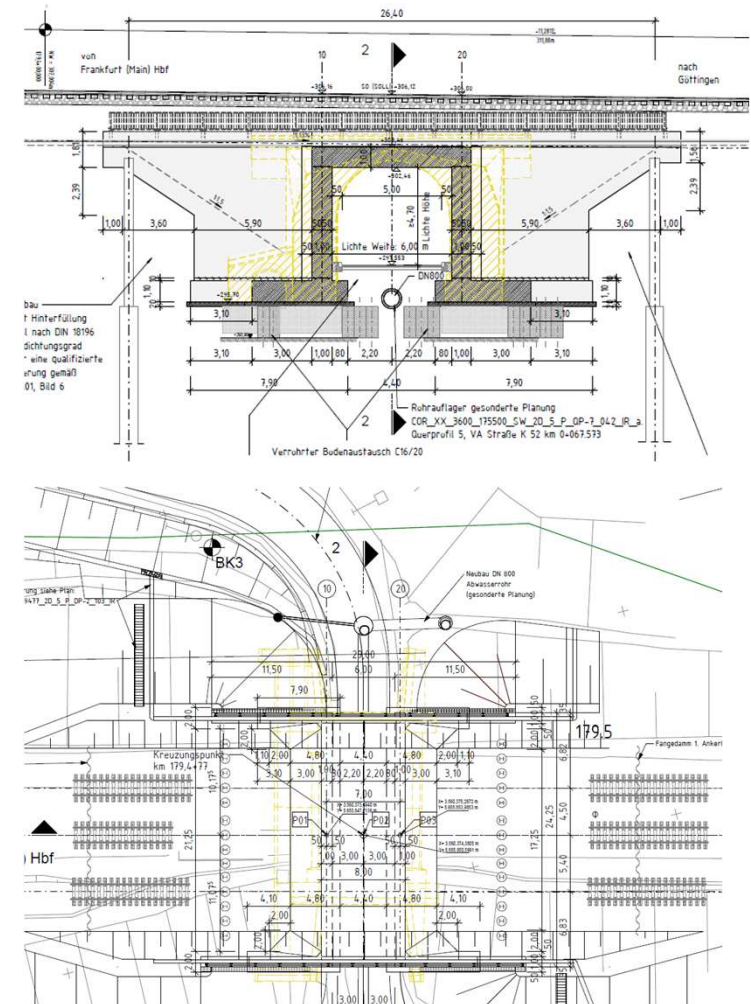
Zuarbeit LST	Signalgründungen km 178,6-180,0	21	Stk.
	Signalgründungen km 184,7-186,1	2	Stk.
	Kabelzugarbeiten km 177,023-180,086	Ca. 3.000	m
Zuarbeit TK	Kabelverlegung Cu	Ca. 6.400	m
	Kabelverlegung LWL Streckenkabel	Ca. 15.600	m
	Kabelverlegung LWL Bahnhofskabel	Ca. 3.800	m
	Kabelverlegung ÜT,DBMAS,TNS	Ca. 6.400	m
Kabeltiefbau	Kabelquerungen	10	Stk.
	Kabelführungssystem im Bereich km 177-179,8	Ca. 2.800	m
Straßen-/Wegebau	Rettungsplatz		
	Straßenbau Zufahrt Ost	Ca. 250	m
	Straßenbau Zufahrt West	Ca. 250	m
	Straßenbau EÜ K52	Ca. 150	m
	Straßenbau EÜ RAUT	Ca. 150	m
	Verlegung Forststraße	Ca. 100	m

Projektüberblick



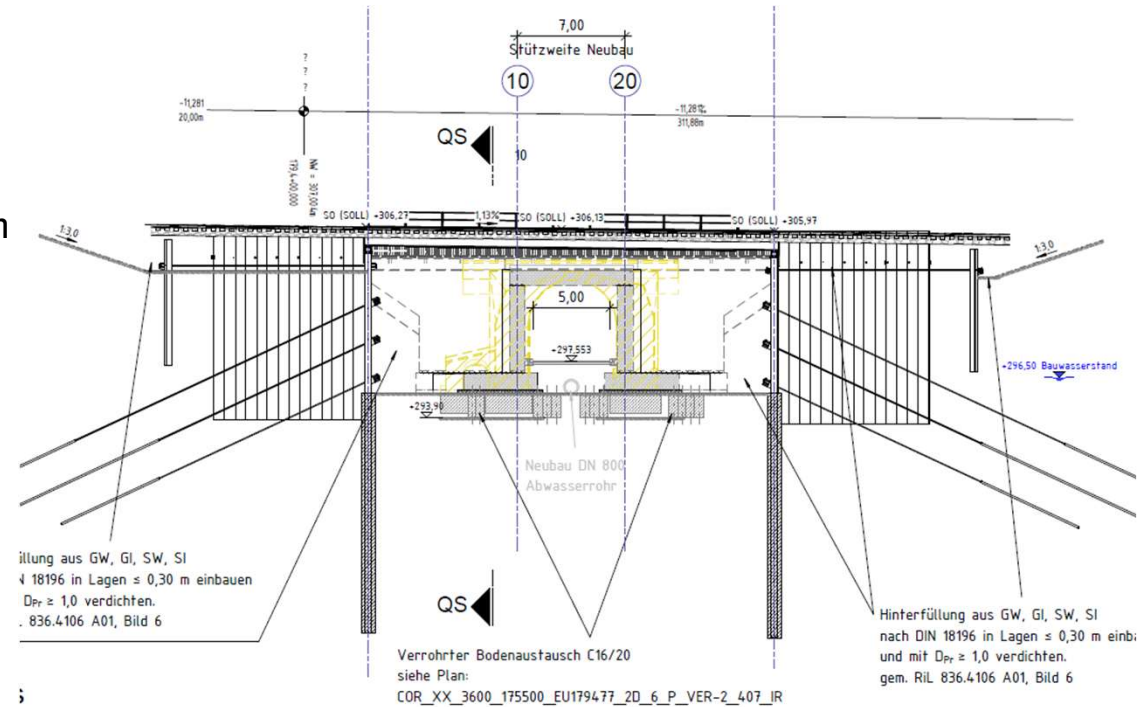
EÜ Cornberg km 179,477

- Überführt Kreisstraße K52
- Bestand: zweigleisig
- Geplant: dreigleisig aufgrund Verlängerung des Überholgleis 703
- Durchlass im Bestand wird zurückgebaut und 30 m westlich neugebaut
- Neubau:
 - Stahlbeton-Halbrahmen
 - Flachgründung
 - Lichte Höhe 4,70 m
 - Lichte Weite 6,00 m
 - Überschüttung ca. 1,90 m
 - Bau unter Hilfsbrücken (HB ZH 26)



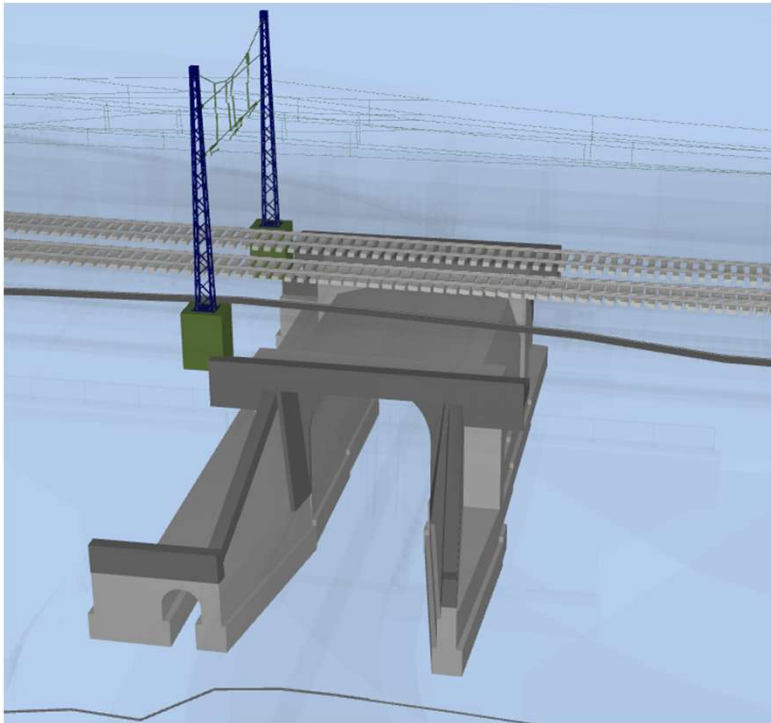
EÜ Cornberg km 179,477 - Verbau

- Baugrubensohle 1 m unter BW
- Offene Wasserhaltung notwendig
- Bodenaustausch mittels tangierender verrohrter Bohrungen
- Trägerbohlverbau quer zur Gleisachse
- 4 Ankerebenen
 - Oberste Ebene Totmannanker
- Spundwandverbau längs zur Gleisachse

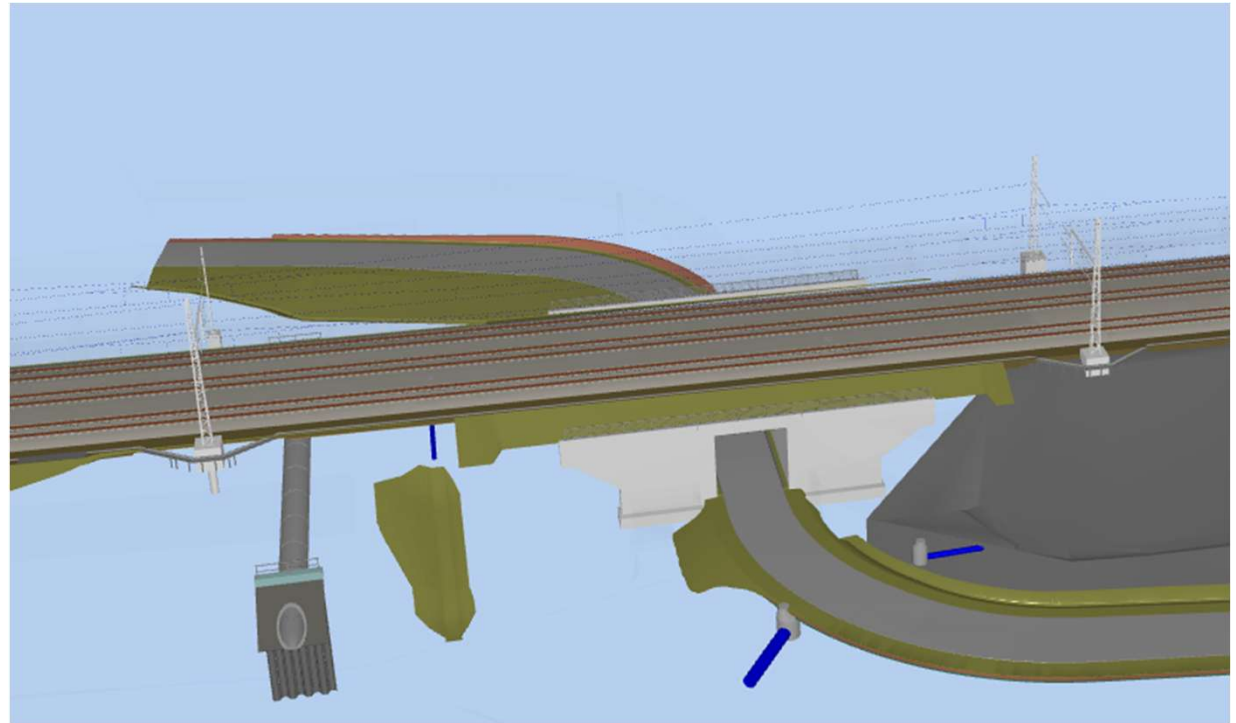


EÜ Cornberg km 179,477

Bestand

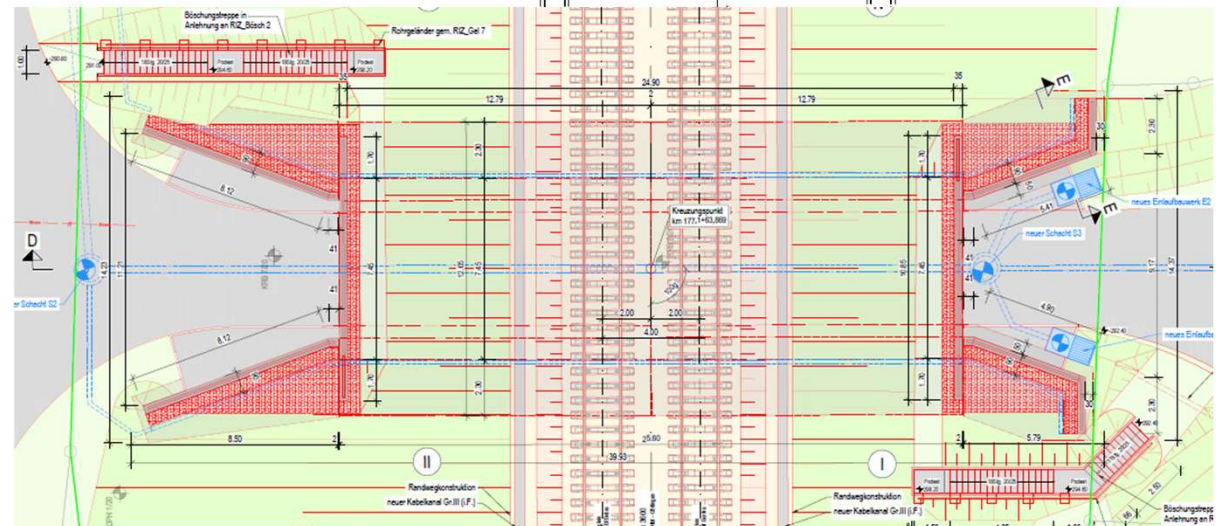
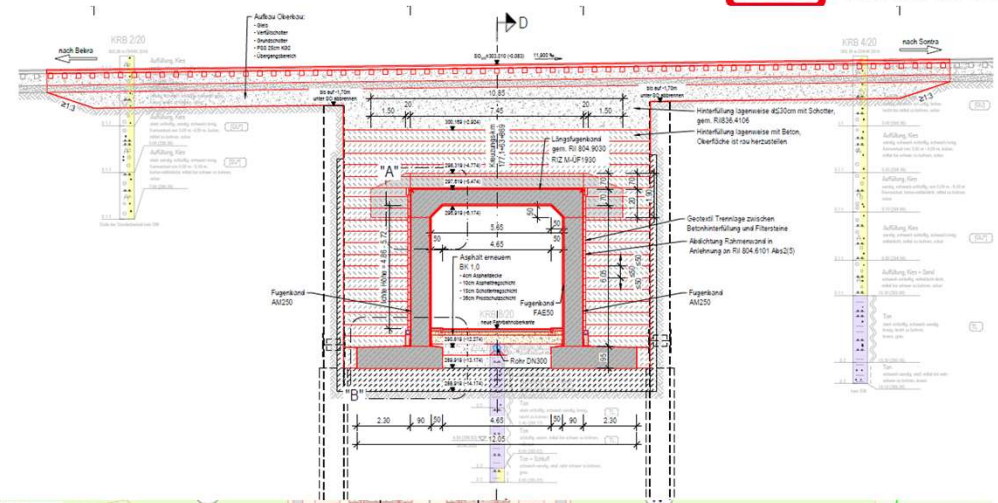


Neubau



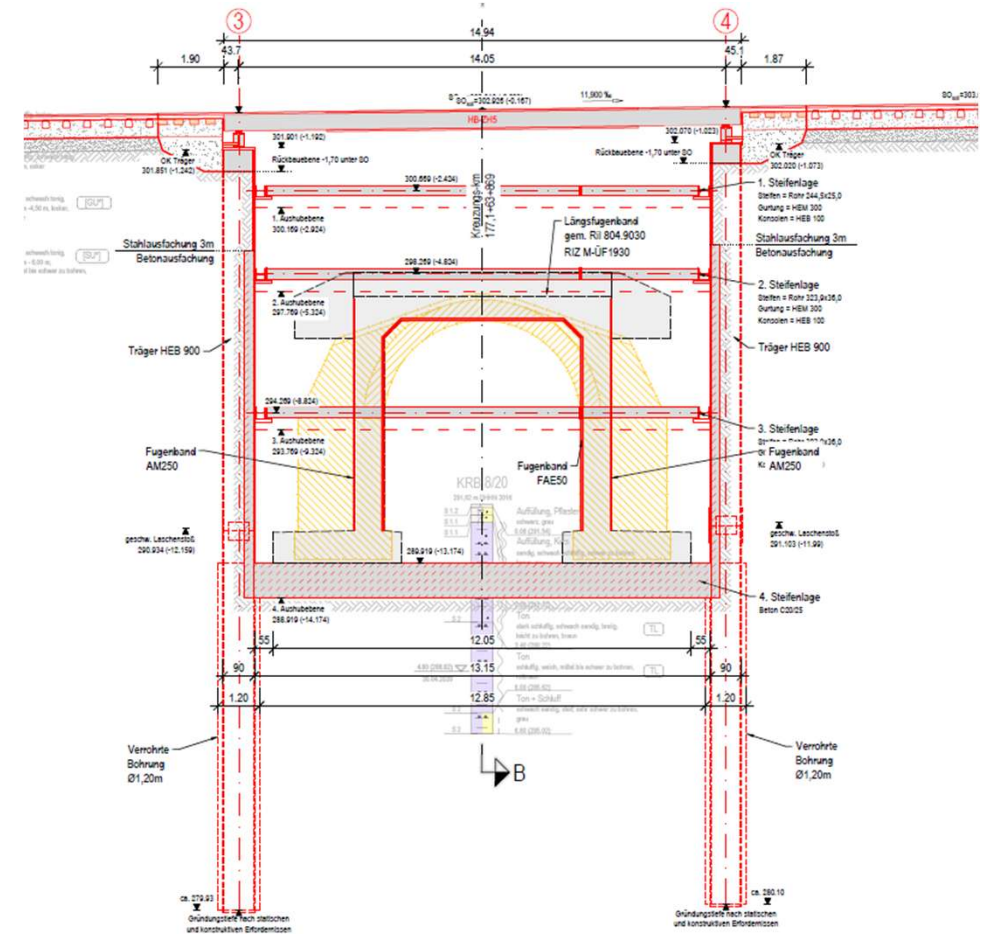
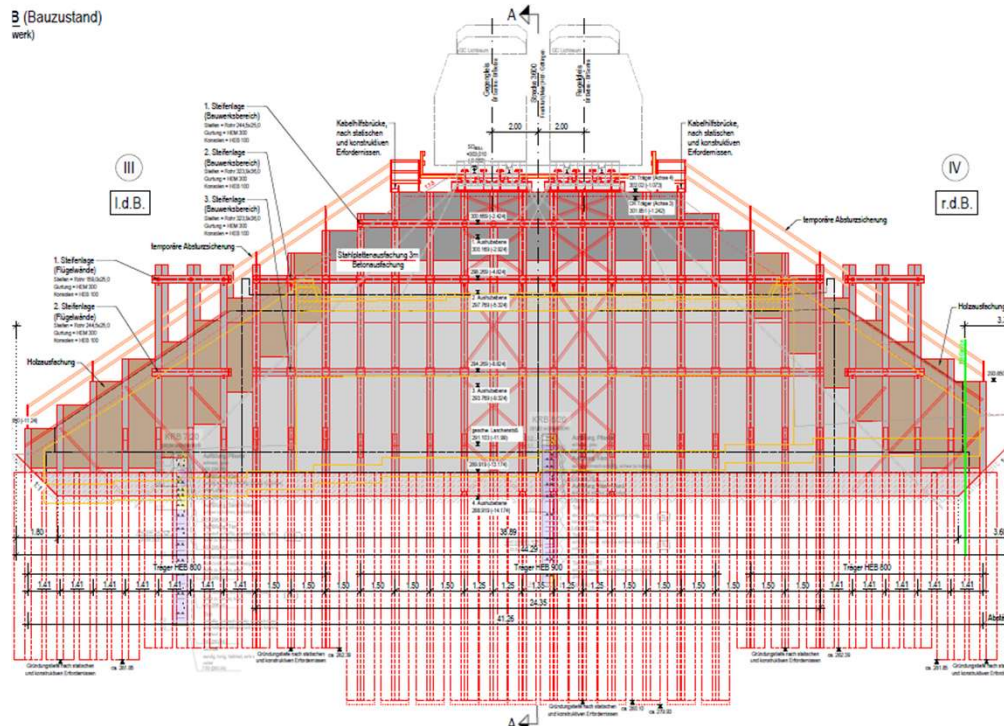
EÜ Rautenhausen km 177,165

- Überführt Forstweg roter Rain
- Bestand: zweigleisig
- Geplant: zweigleisig (1:1-Ersatz)
- Grund der Maßnahme: mangelhafter baulicher Zustand
- Neubau:
 - Stahlbeton-Halbrahmen
 - Flachgründung
 - Kleinste lichte Höhe 4,86 m
 - Lichte Weite 5,65 m
 - Überschüttung ca. 5,40 m
 - Bau unter Hilfsbrücken (HB ZH-5)



EÜ Rautenhausen km 177,165 - Verbau

- Grundwasserstand unter Baugrubensohle
- Trägerbohlverbau quer zur Gleisachse
 - Vier Steifenlagen
 - Unterste Ebene Betonplatte



EÜ Rautenhausen km 177,165 - Verbau

Bestand



Neubau



Oberbau / Tiefbau

- Entwurfsgeschwindigkeit 110 km/h
- Oberbau im Tunnel (zweigleisig)
- Neubau Oberbau im Anschwenkbereich inkl. PSS
- Tiefenentwässerung
- Aufweitung des Gleisabstands von 3,85 m auf 4,00 m und im Bahnhofsbereich auf 4,50 m
- Verlängerung Überholgleis 703
- 10 Weichen
- 1 Bauweiche

Weitere Baumaßnahmen



DL km 177,669

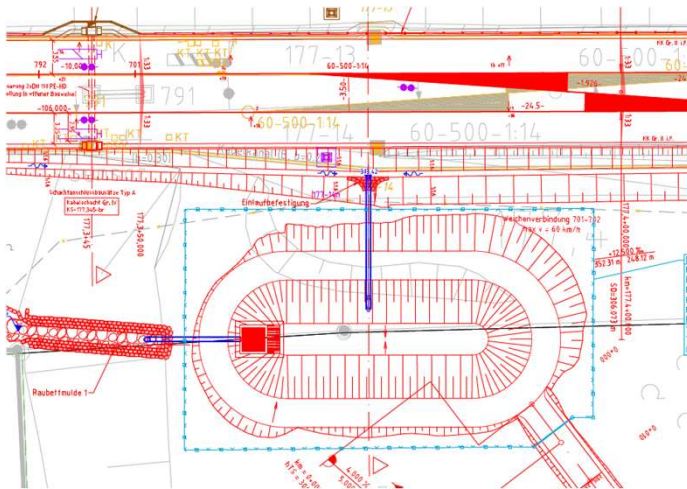
- Bestandsgleis über DL wird zurückgebaut und verschwenkt
- Lage des DL wird angepasst

DL km 179,741

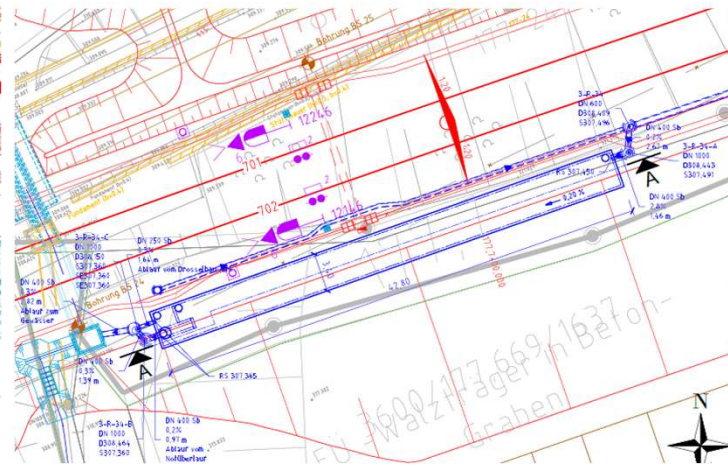
- **Neubau Durchlass und Bachlaufanpassung**

Regenrückhaltung

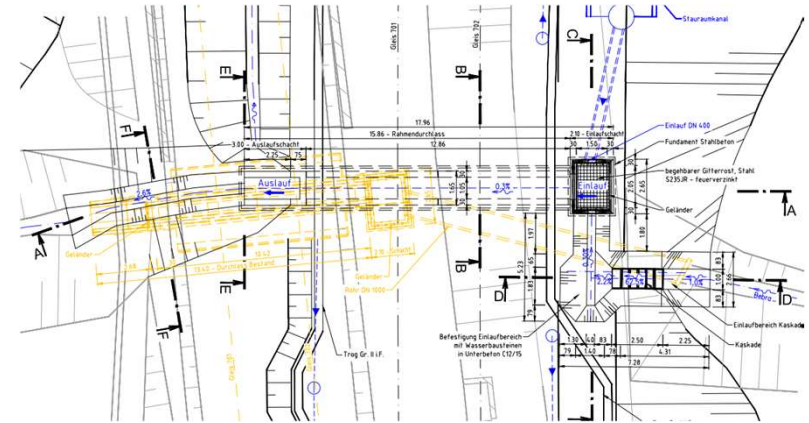
- Regenrückhaltekanal
- Stauraumkanal



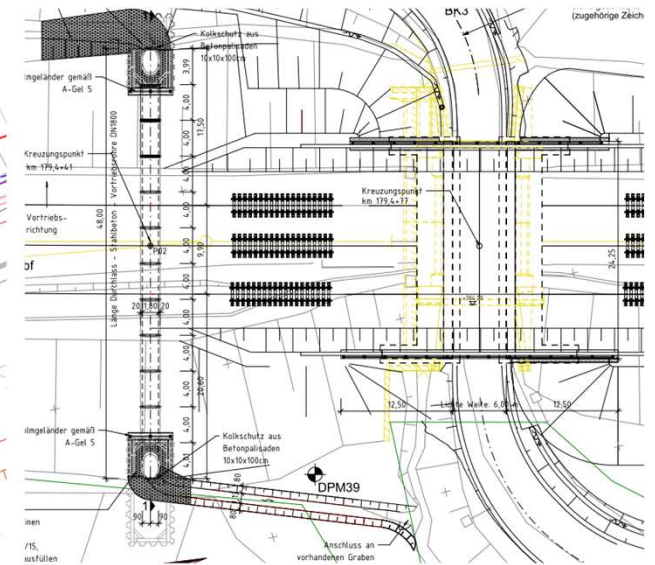
Regenrückhaltebecken



Stauraumkanal



DL km 177,669

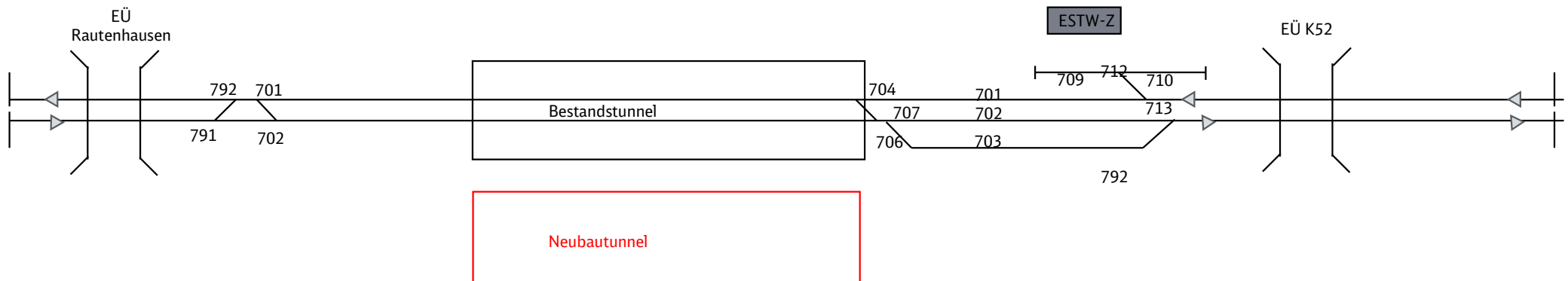


DL km 179,741

Bauablauf

Ohne Sperrung

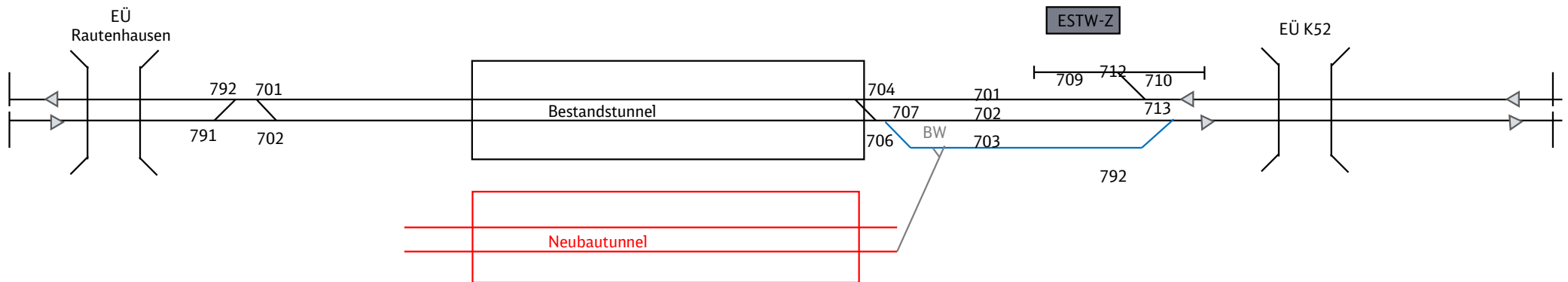
- Anfang 2028 – Mitte 2028
- Vorabmaßnahmen, Planum inkl. Schotter im Neubautunnel



Bauablauf

Sperrung Gl. 703

- 6 Wochen
- Bauweiche, Oberbau Neubautunnel, Ausrüstung Tunnel



Bauablauf

TSP 2028

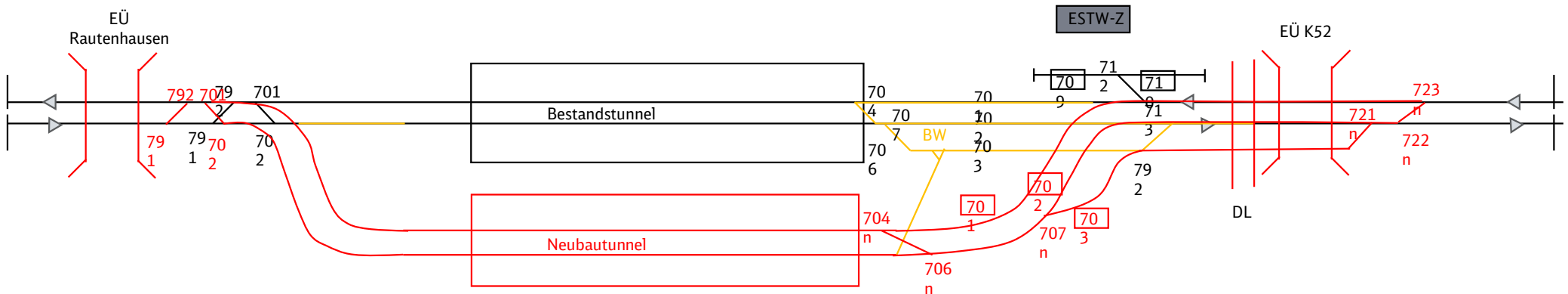
- 12 Wochen
- Hauptbaumaßnahmen

Ohne Sperrung

- Ende 2028 bis Frühjahr 2030
- Bau der Brücken unter Hilfsbrücken

TSP 2030

- 2 Wochen, Frühjahr 2030
- Aushub Hilfsbrücken, inkl. Oberbauarbeiten an den Brücken



- Neubau Signale
- Ibn ESTW

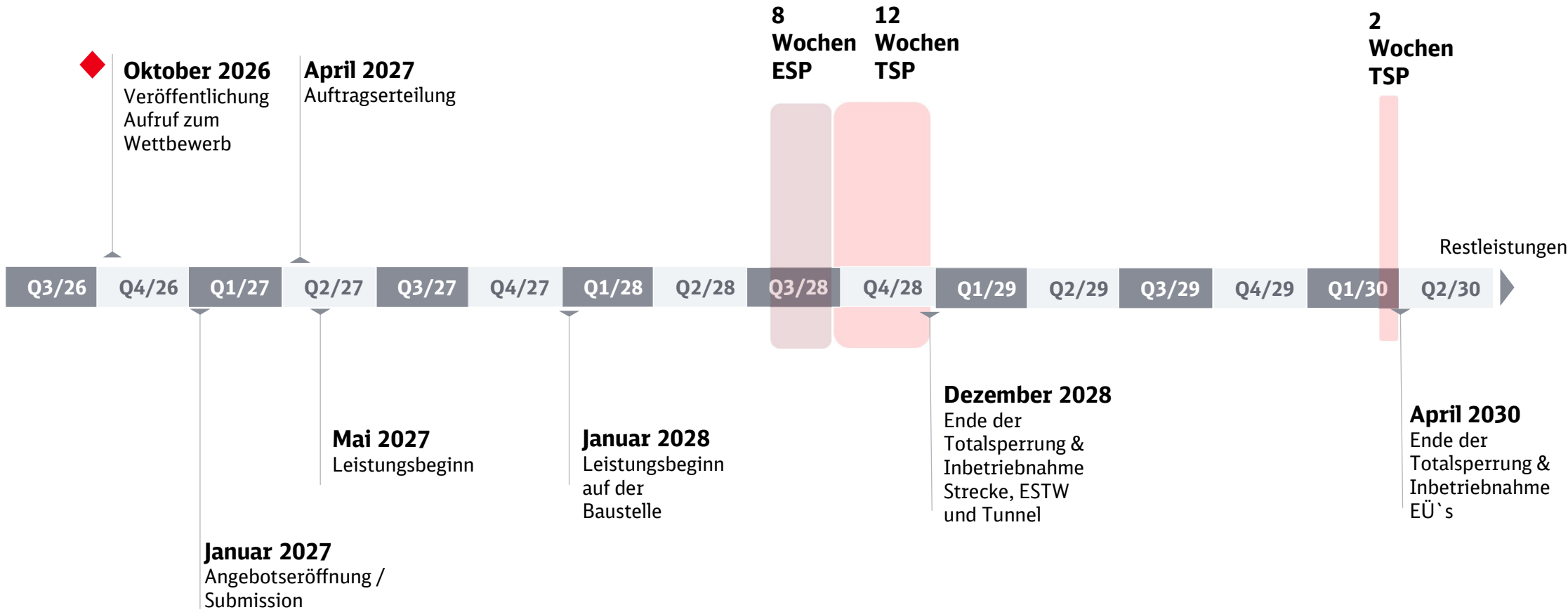
- 3x Elektrische Weichenheizanlagen
- Kabelverlegung
- Tunnelsicherheitsbeleuchtung

- Rückbau Kettenwerk, Steuerkabel und Maste
- Neubau Maste und Kettenwerk inkl. Steuerkabel

- Tunnelnotruf
- Ausrüstung der Technikgebäude
- DBMAS, BOS-Funk, Übertragungstechnik



Aktuelle Termine



Frage: **Gibt es nur eine Ausschreibung für alle Leistungen?**

Antwort: In der Ausschreibung, die hier vorgestellt wurde sind die Leistungen aus der Tabelle aus Folie 12 enthalten. Die Leistungen werden nicht losweise vergeben sondern gesamthaft ausgeschrieben. Die Vergabeeinheit wird VE07 genannt.
Die Leistungen, die in Folie 11 beschrieben werden, sind schon vergeben und werden schon durchgeführt sein, bevor der Bauunternehmer VE07 auf die Baustelle kommt.
Die in Folie 25 beschriebenen Leistungen sind Leistungen, die separat vergeben werden bzw. teilweise schon vergeben wurden und zeitlich parallel mit den Leistungen der VE07 durchgeführt werden.

Frage: **Welche Vergabepakete sind geplant?**

Antwort: Wie in der oberen Antwort beschrieben werden die auf Folie 12 beschriebenen Leistungen gemeinsam in einem Vergabepaket ausgeschrieben. Die Leistungen der Gewerke der technischen Ausrüstung werden/wurden separat ausgeschrieben.